

Lehrplan

## **Investitions- und Finanzierungsmanagement**

Akademie für Betriebs- und Unternehmensführung

Ministerium für Bildung

Hohenzollernstraße 60, 66117 Saarbrücken  
Postfach 10 24 52, 66024 Saarbrücken

Saarbrücken 2011

Hinweis:

Der Lehrplan ist online verfügbar unter  
[www.saarland.de/lehrplaene.htm](http://www.saarland.de/lehrplaene.htm)

## **Einleitende Hinweise**

Dem vorliegenden Lehrplan „Investitions- und Finanzierungsmanagement“ der Akademie für Betriebs- und Unternehmensführung, liegt die Rahmenvereinbarung über Fachschulen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.11.2002 sowie die Verordnung – Schul- und Prüfungsordnung – über die Ausbildung und Prüfung an der Akademie für Betriebs- und Unternehmensführung des Schulverbandes ABU Saarbrücken (APO-ABU) vom 10. Juni 1991 in der geltenden Fassung zugrunde.

Der Lehrplan ist so angelegt, dass über die einzelnen Lerninhalte hinaus die ganzheitliche Vermittlung von Schlüsselqualifikationen betont werden kann und soll. Damit soll eine Grundlage für eine eigenverantwortliche Weiterbildung und Spezialisierung während des gesamten beruflichen Werdegangs gelegt werden. Ziel dieser ganzheitlichen Bildung ist es, den Studierenden Handlungskompetenzen zu vermitteln, die Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen miteinander verbinden. Dazu gehört auch die Fähigkeit zu vernetztem Denken und Handeln.

Ferner steht neben der Vermittlung der theoretischen Kenntnisse der Praxisbezug im Vordergrund.

Methoden und Formen des selbstständigen Lernens und Arbeitens der Studierenden sollen vermittelt und gefördert werden.

In seinem Aufbau lehnt sich der Lehrplan der Lernzieltaxonomie nach Bloom an.

Die Zeitrichtwerte sind als vorgeschlagene zeitliche Empfehlung zu verstehen. Sie sind stets als Jahresstunden ausgewiesen, um Vergleiche mit den Lehrplänen anderer Bundesländer zu ermöglichen.

Die Zeiten für Projektarbeit, Wiederholungen und Leistungsüberprüfungen sind mit rund einem Drittel angesetzt und schon in den ausgewiesenen Stundenanteilen enthalten.

Saarbrücken, Mai 2011

## LERNGEBIETSÜBERSICHT

Lfd. Nr.	Lerngebiet	Zeitrictwert Stunden*
1	Finanzierungsmanagement	50
2	Investitionsmanagement	30
Summe		80

\* Zeitrictwert i. S. eines Vorschlags

**Lerngebiet 1: Finanzierungsmanagement**

Zeitrichtwert: 50 Stunden

<b>Lernziele</b>	<b>Lerninhalte</b>	<b>Hinweise zum Unterricht</b>
Die Studierenden können		
1.1 den Begriff der Finanzierung im Kontext des betrieblichen Leistungserstellungsprozesses erläutern und die Aufgaben des Finanzierungsmanagements beschreiben	- Finanzierungsbegriff - Begriff und Aufgaben des Finanzierungsmanagements	
1.2 Grundsätze und Leitlinien einer „richtigen“ Unternehmensfinanzierung aufzählen	- Grundsätze und Leitlinien einer Unternehmensfinanzierung	Ableitung der Leitlinien aus der wertorientierten Unternehmensführung
1.3 unterschiedliche Finanzierungsarten beschreiben	- Finanzierungsarten: <ul style="list-style-type: none"><li>• Finanzierung nach der Kapitalherkunft</li><li>• Finanzierung nach der Rechtsstellung</li><li>• Finanzierung nach der Dauer der Kapitalbereitstellung</li><li>• Finanzierung nach dem besonderen Anlass</li></ul>	
1.4 finanzierungsspezifische Daten erheben und strukturieren	- Finanzierungsspezifische Datenbasis und deren Gewinnung	(z. B. Gründung, Fusion, Sanierung, Auseinandersetzung)

## Lerngebiet 1: Finanzierungsmanagement

Zeitrictwert: 50 Stunden

Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
Die Studierenden können		
<p>1.5 Möglichkeiten der Beteiligungs- und Einlagenfinanzierung differenziert nach unterschiedlichen Rechtsformen und nach besonderen Anlässen beschreiben</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beteiligungs- und Einlagenfinanzierung nach Rechtsformen:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzelunternehmen/Einzelkaufmann</li> <li>• OHG und KG</li> <li>• GmbH</li> <li>• Aktiengesellschaft                   <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ordentliche Kapitalerhöhung</li> <li>○ Bedingte Kapitalerhöhung</li> <li>○ Genehmigtes Kapital</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>- Beteiligungsfinanzierung nach besonderen Anlässen:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gründung</li> <li>• Umwandlung</li> <li>• Sanierung</li> </ul> </li> </ul>	<p>auch Aktienarten</p> <p>insb. GmbH-Gründung</p> <p>auch Finanzierung mit Kapitalbeteiligungsgesellschaften (KBG)</p>
<p>1.6 Formen der langfristigen und kurzfristigen Fremdfinanzierung anhand ausgewählter Kriterien unterscheiden und deren spezifische Vor- und Nachteile nennen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Langfristige Fremdfinanzierung:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Langfristige Darlehen                   <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Kostenbestandteile (Konditionen) eines Darlehens</li> <li>○ Tilgungssysteme</li> <li>○ Nominal- und Effektivverzinsung</li> </ul> </li> <li>• Finanzierung aus Förderprogrammen</li> <li>• Leasing</li> </ul> </li> <li>- Kurzfristige Fremdfinanzierung:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Handelskredit</li> <li>• Lieferantenkredit</li> <li>• Kundenanzahlung</li> <li>• Factoring</li> <li>• Bankkredit</li> <li>• Kontokorrentkredit</li> </ul> </li> </ul>	

**Lerngebiet 1: Finanzierungsmanagement**

Zeitrictwert: 50 Stunden

Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
Die Studierenden können		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wechselkredit</li> <li>• Lombardkredit</li> <li>• Avalkredit</li> <li>• Anleihen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Festzinsanleihe</li> <li>○ Zinsvariable Anleihen</li> <li>○ Nullkuponanleihe</li> <li>○ Doppelwährungsanleihe</li> <li>○ Gewinnanleihe</li> <li>○ Wandelanleihe</li> <li>○ Optionsanleihe</li> </ul> </li> </ul>	z. B. CAP, FLOOR, EURIBOR
1.7 Formen der Außenhandelsfinanzierung beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Außenhandelsfinanzierung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzierung auf Wechselbasis (Dokumentenakkreditiv)</li> <li>• Forfaitierung</li> <li>• Staatliche Ausfuhrkreditversicherung</li> <li>• Exportfactoring</li> </ul> </li> </ul>	
1.8 ausgewählte Finanzinnovationen beschreiben und deren innovative Merkmale erläutern	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Finanzinnovationen</li> </ul>	Finanzinnovationen mit variablen Zinssatz (z. B. ratierlicher Zinssatz, Floater, Caps, Floors, Collared Bonds, Inflation-Linked Bonds)
1.9 mezzanine Finanzierungsformen beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mezzanine Finanzierungsformen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anleihen mit Wandel- oder Optionsrechten</li> <li>• Genussrechte</li> <li>• Stille Beteiligung</li> </ul> </li> </ul>	

**Lerngebiet 1: Finanzierungsmanagement**

Zeitrichtwert: 50 Stunden

<b>Lernziele</b>	<b>Lerninhalte</b>	<b>Hinweise zum Unterricht</b>
Die Studierenden können		
1.10 Möglichkeiten der Kreditsicherung unterscheiden	<ul style="list-style-type: none"><li>- Schuldrechtliche Kreditsicherheiten:<ul style="list-style-type: none"><li>• Bürgschaft</li><li>• Garantie</li><li>• Forderungsabtretung</li></ul></li> <li>- Sachrechtliche Kreditsicherheiten:<ul style="list-style-type: none"><li>• Eigentumsvorbehalt</li><li>• Sicherungsübereignung</li><li>• Bewegliche Pfandrechte</li><li>• Grundschuld/Hypothek</li></ul></li></ul>	
1.11 unterschiedliche Formen der Innenfinanzierung beschreiben	<ul style="list-style-type: none"><li>- Offene Selbstfinanzierung</li><li>- Stille Selbstfinanzierung</li><li>- Finanzierung aus Abschreibungen</li><li>- Finanzierung aus Rückstellungen</li></ul>	

**Lerngebiet 1: Finanzierungsmanagement**

Zeitrichtwert: 50 Stunden

<b>Lernziele</b>	<b>Lerninhalte</b>	<b>Hinweise zum Unterricht</b>
Die Studierenden können		
1.12 die wichtigsten finanz- und bilanzanalytischen Kennzahlen erklären und zu einem Kennziffersystem zusammenfassen	<ul style="list-style-type: none"><li>- Aufgaben und Teilbereiche</li><li>- Bestandsorientierte Kennziffern der Investitions- und Finanzierungsanalyse:<ul style="list-style-type: none"><li>• Horizontale Kapital- und Vermögensstrukturregeln</li><li>• Vertikale Kapitalstrukturregel</li><li>• Liquiditätskennzahlen/-grade</li></ul></li><li>- Stromgrößenorientierte Kennziffern:<ul style="list-style-type: none"><li>• Cash-Flow-Analyse</li><li>• Bewegungsbilanz und Kapitalflussrechnung</li></ul></li><li>- Rating (Kennziffersysteme)</li></ul>	
1.13 wesentliche Instrumente der betrieblichen Finanzplanung anwenden	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kapitalbedarfsplan</li><li>- Kapitalbindungsplan</li><li>- Finanzplan<ul style="list-style-type: none"><li>• Einzahlungsplan</li><li>• Auszahlungsplan</li><li>• Liquiditätsplan</li></ul></li><li>- Rentabilitätsplan</li></ul>	täglicher Finanzstatus
1.14 Verhandlungsgrundsätze mit Kapitalgebern beschreiben	<ul style="list-style-type: none"><li>- Grundsätze für Verhandlungen mit Banken und sonstigen Kapitalgebern</li></ul>	z. B. Moral Hazard Problematik, Covenants, Signaling, Monitoring



**Lerngebiet 2: Investitionsmanagement**

Zeitrichtwert: 30 Stunden

<b>Lernziele</b>	<b>Lerninhalte</b>	<b>Hinweise zum Unterricht</b>
Die Studierenden können		
2.1 die Grundlagen des Investitionsmanagements darstellen und sich insbesondere mit dem Problemfeld Datengewinnung und Unsicherheit auseinandersetzen  2.2 die Grundlagen der Investitionsplanung bei Einzelinvestitionen und bei Investitionsprogrammen erläutern	- Investitionsbegriff: <ul style="list-style-type: none"><li>• Investition</li><li>• Investitionsprozess</li></ul> - Investitionsarten  - Zielsetzung des Investitionsmanagements  - Interdependenzen mit anderen Unternehmensteilbereichen  - Datengewinnung und Unsicherheit  - Planungsprozess: <ul style="list-style-type: none"><li>• Anregung zur Investition</li><li>• Beschreibung der Investition</li><li>• Festlegung der Bewertungskriterien</li><li>• Festlegung der Begrenzungsfaktoren</li><li>• Ermittlung der Investitionsalternativen</li><li>• Vorauswahl der Investitionsalternativen</li><li>• Bewertung der Investitionsalternativen</li><li>• Bestimmung der vorteilhaftesten Investitionsalternative</li><li>• Realisierung der Investition</li><li>• Kontrolle der Investition</li></ul>	

**Lerngebiet 2: Investitionsmanagement**

Zeitrichtwert: 30 Stunden

<b>Lernziele</b>	<b>Lerninhalte</b>	<b>Hinweise zum Unterricht</b>
Die Studierenden können		
2.3 Investitionspläne unter Berücksichtigung von Bedarfsplanungen erstellen	<ul style="list-style-type: none"><li>- Informationsbedingte Probleme:<ul style="list-style-type: none"><li>• Anschaffungskosten/-ausgaben</li><li>• Restwert/Liquidationserlös</li><li>• Gewinn/Überschuss</li><li>• Nutzungsdauer</li><li>• Kalkulationszinssatz</li></ul></li> <li>- Lösungsansätze bei Unsicherheit:<ul style="list-style-type: none"><li>• Korrekturverfahren</li><li>• Sensitivitätsanalyse</li><li>• Flexible Planung</li></ul></li> <li>- Investitionsbedarf und -beurteilung</li><li>- Kapitalbedarfsplanung</li><li>- Investitionsplan</li></ul>	z. B. Entscheidungsbaumverfahren

## Lerngebiet 2: Investitionsmanagement

Zeitrichtwert: 30 Stunden

Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
Die Studierenden können		
2.4 die statischen Verfahren der Investitionsrechnung beschreiben, beurteilen und anwenden	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kostenvergleichsrechnung:<ul style="list-style-type: none"><li>• Kostenvergleichsrechnung beim Auswahlproblem</li><li>• Kritische Auslastung</li><li>• Eignung der Kostenvergleichsrechnung</li></ul></li> <li>- Gewinnvergleichsrechnung:<ul style="list-style-type: none"><li>• Gewinnvergleichsrechnung beim Auswahlproblem</li><li>• Eignung der Gewinnvergleichsrechnung</li></ul></li> <li>- Rentabilitätsvergleichsrechnung:<ul style="list-style-type: none"><li>• Rentabilitätsvergleichsrechnung beim Auswahlproblem</li><li>• Eignung der Rentabilitätsvergleichsrechnung</li></ul></li> <li>- Amortisationsvergleichsrechnung:<ul style="list-style-type: none"><li>• Amortisationsvergleichsrechnung beim Auswahlproblem</li><li>• Amortisationsvergleichsrechnung beim Ersatzproblem</li><li>• Eignung der Amortisationsvergleichsrechnung</li></ul></li></ul>	DV-Lösungen zu den Verfahren der Investitionsrechnung werden im Fach „ <i>Managementbezogene IT-Anwendung</i> “ behandelt.

**Lerngebiet 2: Investitionsmanagement**

Zeitrichtwert: 30 Stunden

<b>Lernziele</b>	<b>Lerninhalte</b>	<b>Hinweise zum Unterricht</b>
Die Studierenden können		
2.5 die dynamischen Verfahren der Investitionsrechnung beschreiben, beurteilen und anwenden	<ul style="list-style-type: none"><li>- Finanzmathematische Grundbegriffe:<ul style="list-style-type: none"><li>• Barwert</li><li>• Endwert</li></ul></li> <li>- Kapitalwertmethode:<ul style="list-style-type: none"><li>• Kapitalwertmethode bei Einzelinvestition</li><li>• Kapitalwertmethode beim Auswahlproblem</li><li>• Eignung der Kapitalwertmethode</li></ul></li> <li>- Interne Zinsfuß-Methode:<ul style="list-style-type: none"><li>• Interne Zinsfuß-Methode bei Einzelinvestition</li><li>• Interne Zinsfuß-Methode beim Auswahlproblem</li><li>• Eignung der internen Zinsfuß-Methode</li></ul></li> <li>- Annuitätenmethode:<ul style="list-style-type: none"><li>• Annuitätenmethode bei Einzelinvestition</li><li>• Annuitätenmethode beim Auswahlproblem</li><li>• Eignung der Annuitätenmethode</li></ul></li></ul>	<p>Die Grundlagen der Finanzmathematik werden auch im Fach „<i>Wirtschaftsmathematik und Statistik</i>“ behandelt.</p> <p>DV-Lösungen zu den Verfahren der Investitionsrechnung werden im Fach „<i>Managementbezogene IT-Anwendung</i>“ behandelt.</p>

**Lerngebiet 2: Investitionsmanagement**

Zeitrichtwert: 50 Stunden

<b>Lernziele</b>	<b>Lerninhalte</b>	<b>Hinweise zum Unterricht</b>
Die Studierenden können		
2.6 Verfahren zur Beurteilung von Finanzinvestitionen erläutern	<ul style="list-style-type: none"><li>- Finanzinvestitionen in Unternehmen:<ul style="list-style-type: none"><li>• Bewertungsproblem</li><li>• Bewertungstechnik</li><li>• Bewertungsansätze</li><li>• Bewertungsverfahren:<ul style="list-style-type: none"><li>○ Ertragswertverfahren</li><li>○ Substanzwertverfahren</li><li>○ Mittelwertverfahren</li><li>○ Übergewinnverfahren</li><li>○ Discounted Free Cash Flow</li></ul></li></ul></li> <li>- Finanzinvestitionen in Aktien und Wertpapiere</li></ul>	
2.7 qualitative Einflussfaktoren der Investitionsrechnung und deren Bewertung beschreiben	<ul style="list-style-type: none"><li>- Bewertungskriterien</li><li>- Bewertungsmaßstäbe</li><li>- Nutzenmessung</li><li>- Eignung von Nutzwertrechnungen</li></ul>	
2.8 den Einfluss von Steuern auf Finanz- und Investitionsentscheidungen erläutern	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ertragssteuern</li><li>- Substanzsteuern</li></ul>	